

# Vechelde: Elternvertreter begrüßen neuen Unterstand

„Team Schülerbeförderung“ zeigt sich erfreut über aktuelle Entwicklung / „Aktiver Austausch mit Landkreis und Gemeinde“

**VECHELDE.** Erfreut zeigt sich das „Team Elternvertreter Schülerbeförderung“ über die aktuelle Entwicklung beim Schülertransport.

„In den vergangenen Monaten haben wir als ‚Team Elternvertreter Schülerbeförderung‘ intensiv auf die Probleme bei der Schülerbeförderung im Landkreis Peine hingewiesen“, erklärt Jens Fischer, Elternvertreter vom Julius-Spiegelberg-Gymnasium Vechelde. Mittlerweile finde zwischen dem Team, das aus Elternvertretern der IGS Lengede, dem Julius-Spiegelberg-Gymnasium und der Realschule Vechelde besteht, und dem Landkreis Peine sowie



**Das Team Elternvertreter im neuen Unterstand.** oh

der Gemeinde Vechelde ein aktiver Austausch statt. „Wir freuen uns, dass erste verbessernde Maßnahmen durchge-

führt wurden, erste Pläne entwickelt sind und von allen Beteiligten der Wille zu spüren ist, dass sich die Situation

nachhaltig verbessern muss.“

Das Team hoffe auf eine weiterhin positive, enge Zusammenarbeit mit den Ver-

antwortlichen im Kreis Peine, der Gemeinde Vechelde und den Vertretern der Busunternehmen sowie auf weitere positive Veränderungen und Maßnahmen, um eine sichere und zuverlässige Schülerbeförderung zu erreichen.

Kurz vor Weihnachten hatten sich die Elternvertreter sowohl an den Kreistag als auch an den Vechelder Rat gewandt und schlimme Zustände bei der Busbeförderung zur IGS Lengede geschildert (PAZ berichtete mehrfach). Als erste Reaktion wurde nun mit dem Bau eines provisorischen Unterstandes an der Realschule Vechelde begonnen. web